

KATEGORIE:
Coaching-Tool

TESTPRODUKT:
LPScocoon
von CSG Medien



▲ Die virtuelle Simulation von Strategien basiert auf der Wissenschaft der Systemtheorie.

Softwaretest „LPScocoon“

Coachingsoftware für systemische Aufstellungen

In der Kategorie „Coaching-Tool“ testen wir eine Software aus dem Hause CSG Medien. Die Software ist eine Ergänzung der eigentlichen Coaching-Lösung „LPScocoon“ und unterstützt die Führungsebenen in Unternehmen bei der Simulation von Prozessen und Strategien.

Getestet wurde die Coachingsoftware „LPScocoon“ aus dem Hause CSG Medien. Das Unternehmen CSG Medien entwickelte LPScocoon als Verfahrenswerkzeug für die systemische Aufstellung. Auf der Webseite von LPScocoon als Kombination aus systemischer Aufstellung und Schach beschrieben, ist es ein lösungsorientiertes Verfahren, um Beziehungssysteme zu klären. Das Systembrett mit den Symbolsteinen ist das Vorbild der Softwareversion

Besonderheiten

Der Test der Software beinhaltet eine Onlinesession mit Coaching und einem Abschlussbericht.

Verfahrensweise

Die Software lässt sich unter dem angegebenen Link herunterladen und verfügt über einen DEMO-MODUS, in welchem man für jeweils 15 Minuten volle Funktionalität besitzt. Danach wird die Sitzung beendet und man muss diese neu starten. Die Installation ist benutzerfreundlich und schnell. Besonders hervorzuheben ist die Tatsache, dass es sich hierbei um eine 3D-Software handelt, die mit Grafikbeschleunigung arbeitet, dabei aber sehr geringe Anforderungen an das Computersystem stellt.

Kategorie: Benutzerbezogene Aspekte

Wir haben geprüft, wie sich Benutzbarkeit, Effizienz und „Look & Feel“ der LPScocoon-Software geben. Die Oberfläche und die Einstellmöglichkeiten der Software sind sehr übersichtlich. Neben den klassischen 4:3 Bildformaten mit geringeren Auflösungen wie 1024x768, werden auch moderne Monitorformate bis HD angeboten. Die beschleunigte Grafik beinhaltet hoch aufgelöste Texturen der Symbolsteine, sowie eine virtuelle Umgebung eines Büroraumes. Die Texturen und die Grafikqualität sind, gemessen an den Systemanforderungen, vollkommen ausreichend. Dies ermöglicht auch eine hohe Effizienz des Programms. Selbst in der Onlinesitzung sind die Reaktionszeiten der Software bei Host-Client Eingaben extrem schnell, so dass auch schwache Netzwerke bzw. Internetverbindungen für eine Onlinesitzung ausreichen. Sollte die Datenübertragung doch einmal an ihre Grenzen gelangen, so bietet die Software die Möglichkeit bestimmte Effekte (wie Schatten) abzustellen.

Kategorie: Technik

Wie bereits erwähnt, sind die Systemanforderungen der Software sehr niedrig. Die Anwendung wurde ursprünglich für Windows entwickelt, doch sie ist mit einem entsprechenden Emulator auch auf MacOS lauffähig. Nutzer

WISSEN

SYSTEMTHEORIE

Die Systemtheorie ist die Grundlage für viele Vermittlungsansätze im gesellschaftlichen Zusammenleben und in der Politik. Sie betrachtet einzelne Elemente eines Systems - etwa Abteilungen oder Einzelpersonen in einem Unternehmen - und stellt deren Sichtweise auf das Gesamtsystem dar. Bekanntester aktueller Fall: Stuttgart21. Hier ist die Rolle des Vermittlers auf der Grundlage systemtheoretischer Ansätze zu sehen. Auch in Fragen der Unternehmensstrategie ist diese Methodik sehr effizient.

von Windows 7 oder Betriebssystemen mit 64-bit haben ebenfalls keine Probleme bei der Ausführung der Software. Die Software sollte jedoch als Administrator ausgeführt werden. Ferner konnten wir im Test feststellen, dass der Kompatibilitätsmodus auf Windows XP SP3 und das Deaktivieren von Windows Aero die besten Ergebnisse erzielten und so auch die Screenshot-Funktion ungetrübter nutzbar war, die auf unserem Testsystem zuerst etwas störrisch war, dann aber (wie man sieht) sehr gute Bilder lieferte.

Die Software läuft ausgesprochen stabil. Selbst die hinterhältigsten Versuche die Software zum Absturz zu bringen, waren ohne Erfolg, was auf sehr solide Programmierarbeit schließen lässt. Die Dokumentation der Onlineversion ist auf der Webseite zu erhalten und daher auch vollumfänglich und jederzeit verfügbar. Neben der Erklärung der eigentlichen Software hat man hier auch auf die Installationsanleitung von DirectX nicht verzichtet - wie wir finden, eine nette Geste, denn oftmals ist DirectX auf Office PCs nicht vorhanden bzw. in einer zu alten Version.

Kategorie: Lerninhalt

Die systemische Aufstellung ist die Beurteilung eines jeden Elementes in einem System mit reiner Selbstbezogenheit. Man betrachtet jedes Element des Systems also wie ein Egoist es täte - „Was ist für mich das Beste?“ Stellt man einen Symbolstein für einen Geschäftsführer auf und einen weiteren für einen Kunden und weitere für einen Endverbraucher, den Wert, Nutzen und die „Freude“ an einem Produkt, dann kann man aus der Perspektive jedes dieser Elemente sehen, wie sie die anderen Elemente des Systems wahrnehmen und welche Veränderungen welche Folgen haben. Wir können an dieser Stelle der Tiefe der systemischen Aufstellung, die hochwissenschaftlich und effizient ist, nicht gerecht werden, da es zu viel zu diesem Thema zu sagen gibt. Uns überzeugte jedoch die Umsetzung der Software in Verbindung mit einem hochqualifizierten Coach, der uns durch die Sitzung begleitete.

Wichtigste Bedingung: ein Coach mit entsprechender Ausbildung sollte die Sitzung führen oder aber man lernt selbst in einem eigens dafür entwickelten Kurs, der zu 95% aus eLearning besteht, wie man das Systembrett und die Symbolsteine richtig einsetzt.

Zusammenfassung

Die Software lässt sich schnell und leicht installieren - besondere Vorkenntnisse sind zu deren Installation nicht notwendig. Wohl aber bei deren Anwendung, wenn es um inhaltliche Fragen zur systemischen Aufstellung geht. Ein ausgebildeter Coach oder aber ein Kurs, der einem die große Tiefe dieser Coaching-Lösung näher bringt sind daher auch Bedingung. Wer nach einer Grafikperle sucht, der darf nicht im Coaching-Bereich suchen, aber für den vorgesehen Einsatz der Software, kann sich die Grafikqualität durchaus sehen lassen. Die Systemanforderungen sind sehr Office-PC-freundlich und auch die Anforderung an die Onlineverbindung ist gering. Wer eine stabile DSL1000 Verbindung hat, muss sich keine Gedanken machen. Auf unserem Testsystem (Win7 Ultimate, 64-Bit, 6GB RAM, Intel I7 4x3,8 GHz Prozessoren) hat die Software gerade mal die 2% Prozessorauslastung geschafft.

TESTBERICHT

Getestet:

LPScocon
von **CSG Medien**



Kategorie: **Coaching-Tool**

LPScocon ist ein Verfahrenswerkzeug für die systemische Aufstellung, einem lösungsorientiertes Verfahren, zur Klärung von Beziehungssystemen wie etwa Unternehmenssystemen. Übergeordnetes Thema ist die Systemtheorie. Link: www.lpscococon.de

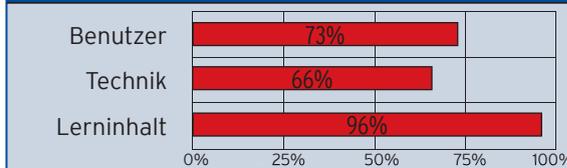
Systemvoraussetzungen

Betriebssystem	Win98 bis 7, MacOS (emu)
Prozessor	Pentium IV 1,4GHz
Arbeitsspeicher	512MB RAM
Freier Speicherplatz	100MB
Grafik	64MB, DirectX 9
Auflösung	800x600 (4:3)
Sound	nicht benötigt
Internetverbindung	DSL1000 (1Mbit/s)

Bewertung

Benutzer	
Benutzbarkeit	
Effizienz	
Look & Feel	
Technik	
Betriebssysteme	
Installation	
Zuverlässigkeit	
Systemanforderungen	
Vernetzung	
Hilfesystem/Hilfe	
Dokumentation	
Lerninhalt	
Zielgruppenorientierung	
Feedbacksystem	
Lernkontrolle	
Selbstmotivation	
Praxisnutzen	

Auswertung



Gesamtergebnis

Note: 1,9
(Gut)

